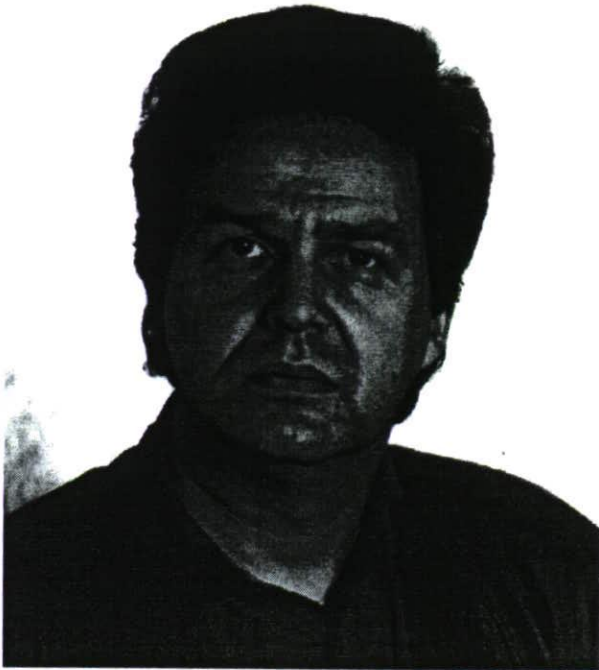


20 Jahre Tangente - eine Kunstedition



Bruno Kaufmann

- geboren 1944
- lebt und arbeitet in Balzers / FL
- 1964-65 Studium der Kunstwissenschaft, Philosophie und Pädagogik an der Uni Zürich
- 1965-70 Kunst- und Pädagogikstudium an der Hochschule der Künste Berlin
- 1970 Ernennung Meisterschüler von Prof. Johannes Geccelli
- Freier Kunstschafter in Berlin
- 1978 Rückkehr nach Liechtenstein
- 1979-87 freier Kunstschafter, Werbe- und Industriefotograf
- seit 1987 Kunsterzieher und freier Kunstschafter
- diverse Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland

Computerzeichnungen

Auflage: 20
1999

Was mich am Zeichnen mit Computer und Plotter interessiert, ist die durchwegs rationale Planung der Zeichnung. Durch Einbeziehen von Zufallselementen wird die Spannung noch erhöht, da die Ergebnisse immer wieder überraschend sind.

Ein weiterer Reiz ist die exakte Reproduzierbarkeit. Jeder folgende Ausdruck ist die genaue Wiederholung des vorausgegangenen. Werden Ort, Farbe und Länge einer Linie oder Figur dem aingeplanten Zufall überlassen, ist jeder folgende Ausdruck anders.

Die von mir geplanten, jedoch vom Plotter ausgeführten Linien geben mir Anlass, über die Individualität einer grafischen Spur nachzudenken. Sollte ein selbsterdachter Plan und dessen maschinelle Ausführung etwa weniger individuell sein als eine Handzeichnung?

Das vorliegende Blatt «990913 - WEDGES» enthält keine Zufallselemente. Die 10 Keile erhalten ihre Form nicht durch eine Kontur, sondern allein durch die Anordnung der parallelen Linien.

Bruno Kaufmann